GEMEINDE GLATTFELDEN

Grüngut – Halbjahresmarken 2023

Die Gebühren für die Grüngutentsorgung können voraussichtlich ab 1. Juli 2023 gesenkt werden.

Dies bedeutet, dass es für das Jahr 2023 zwei Halbjahresmarken zu kaufen gibt.

Sie erhalten die Halbjahresmarke, gültig von 1. 1. bis 30. 6. 2023, ab sofort bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Gesellschaft, oder der Wertstoffsammelstelle Wisengrund zu folgenden Preisen:

120/140 l	Fr. 86.50
240 l	Fr. 148.–
660 l	Fr. 406.50
770 l	Fr. 474.–

Die Halbjahresmarken für das zweite Halbjahr sind erhältlich, sobald die neuen Gebühren vom Gemeinderat rechtskräftig festgesetzt worden sind.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und alles Gute fürs neue Jahr.

Glattfelden, 22. Dezember 2022 Abteilung Infrastruktur / Werke

GEMEINDE GLATTFELDEN

Ausschreibung Bauprojekt

Christian Lutz, Wolfhagstrasse 3, 8194 Hüntwangen
Neubau innen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Fassadenöffnungen im Sockelgeschoss, Vers.-Nr. 510, Kat.-Nr. 4759, Grünheinrichweg 2 (Kernzone, Inventarobjekt)

Verit Immobilien AG, Klausstrasse 48, 8034 Zürich
Neubau Sichtschutzwände aus Holz (bereits erstellt), Vers.-Nrn. 2538–2543, Kat.-Nr. 7973, Hagenbuchstrasse 21–33 (Wohn- und Gewerbezone)

Toggenburger AG, Schlossackerstrasse 20, 8404 Winterthur
Erstellung Bodenaufbereitungsanlage, bei Vers.-Nr. 1354, Kat.-Nr. 6405, Aarütistrasse 52.6 (Landwirtschaftszone, privater Gestaltungsplan «Büel»)

Lehmann Riverside AG, Spinnerei-Letten-Strasse 2, 8192 Zweidlen
Ausbau im 2. OG Riverside mit neuen Seminarräumen und Foyer (teilweise bereits erstellt), Vers.-Nr. 225, Kat.-Nr. 7623, Spinnerei-Letten-Strasse 2 (Gewerbezone A)

Dauer der Planauflage: 20 Tage

Rechtsbehelfe: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen seit der Ausschreibung beim Gemeinderat schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Glattfelden, 22. Dezember 2022 Abteilung Bau und Liegenschaften Gemeinde Glattfelden

GEMEINDE GLATTFELDEN

Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Die Gemeindeversammlungen haben folgende Beschlüsse gefasst und Wahlen durchgeführt:

Politische Gemeinde (GV vom 13. Dezember 2022)

1. *Genehmigung des Budgets und Festsetzung des Steuerfusses 2023*
2. *Genehmigung der totalrevidierten Abfallverordnung*
3. *Einbürgerung von Anayde CAO MACIA (w), geb. 2010, von Spanien*
4. *Einbürgerung von Anke WILLING (w), geb. 1984, Frank Klaus WILLING (m), geb. 1981, mit den Kindern Aurelia Anke (w), geb. 2009, und Luisa Maria (w), geb. 2011, alle von Deutschland*
5. *Einbürgerung von Anna Kadidja Aicha MÜHLETHALER geb. Augustin (w), geb. 1982, von Deutschland*
6. *Einbürgerung von Merissa SELIMOVIC (w), geb. 2004, von Deutschland*
7. *Einbürgerung von Luay ORABI (m), geb. 1981, von Österreich*

Reformierte Kirchgemeinde (GV vom 11. Dezember 2022)

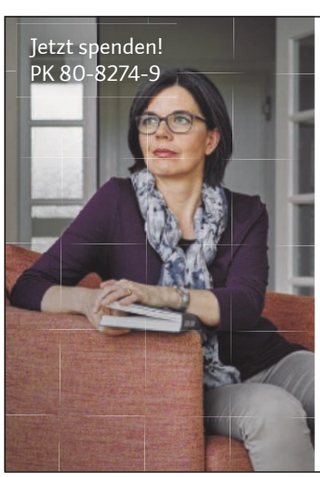
1. *Genehmigung des Budgets und Festlegung des Steuerfusses 2023*
2. *Anpassung des Entschädigungsreglements in Bezug auf Ferien- und Feiertagszuschläge*
3. *Wahl eines Mitglieds in die Kirchenpflege für die restliche Amtsdauer 2022–2026 (gewählt wurde Isabelle Acklin, Glattfelden)*

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Postfach, 8180 Bülach, und gegen die Beschlüsse der Reformierten Kirchgemeinde bei der Bezirkskirchenpflege Bülach, c/o Michel Destraz, Wilenhofstrasse 14, 8185 Winkel,

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte **innert 5 Tagen** schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. c i. V. m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 21a und § 22 Abs. 1 VRG)
- und im Übrigen **innert 30 Tagen** schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i. V. m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG).

Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen oder genau zu bezeichnen.

Glattfelden, 22. Dezember 2022 Gemeinderat Glattfelden



«An manchen Tagen erscheint mir jede Treppe wie die Eiger-Nordwand»

Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft unterstützt alle Menschen, die von MS betroffen sind. Helfen auch Sie: www.multiplesklerose.ch

damit es besser wird MS Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

GEMEINDE GLATTFELDEN

Gemeindeverwaltung Glattfelden

Öffnungszeiten über die Festtage

Sämtliche Abteilungen der Gemeindeverwaltung Glattfelden bleiben über die kommenden Festtage zwischen Weihnachten und Neujahr, **von Freitag, 23. Dezember 2022, bis und mit Montag, 2. Januar 2023, geschlossen.** Ab Dienstag, 3. Januar 2023, sind wir gerne wieder für Sie da. Die Abfallsammelstelle hat separate Öffnungszeiten veröffentlicht.

Wenn Sie einen Todesfall zu melden haben, erhalten Sie auf unserem Anrufbeantworter unter Tel. 044 868 32 60 Auskunft über den dafür eingerichteten Pikettdienst.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!

Glattfelden, 22. Dezember 2022
Gemeindeverwaltung Glattfelden

GEMEINDE GLATTFELDEN

Informationen Wertstoffsammelstelle Wisengrund

Die Sammelstelle ist während der Festtage wie folgt geöffnet:

Samstag	**24. Dezember 2022**	**10.00 – 14.00 Uhr**
Mittwoch	**28. Dezember 2022**	**16.00 – 19.00 Uhr**
Freitag	**30. Dezember 2022**	**16.00 – 19.00 Uhr**
Samstag	**31. Dezember 2022**	**10.00 – 14.00 Uhr**

Der Recyclinganhänger wird an den Standorten Zweidlen Dorf und Zweidlen Station wie gewohnt zur Verfügung stehen. Im Schachen wird der Recyclinganhänger bereits am Samstag, 24. und 31. Dezember 2022, platziert.

Ab Dezember ist die Sammelstelle neben Barzahlung auch für Kartenzahlung (SumUp) ausgerüstet.

Die Grüngut-Jahresmarken 2023 sind ab Mitte Dezember 2022 bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Gesellschaft, und bei der Sammelstelle Wisengrund während der ordentlichen Öffnungszeiten erhältlich.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute fürs neue Jahr.

Glattfelden, 8. Dezember 2022 Abteilung Infrastruktur / Werke

GEMEINDE GLATTFELDEN

Verkehrsberuhigung Hagenbuchstrasse, Zweidlen (Gemeindestrasse)

Öffentliche Planauflage

Das genannte Projekt wird gemäss § 16 und 17 StrG öffentlich aufgelegt.

Projektinhalt: Verkehrsberuhigung mit einem Trapezelement

Angaben zur Auflage
Der Projektplan kann während der Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Glattfelden eingesehen werden.

Rechtliche Hinweise
Gegen das Projekt kann innerhalb der Auflagefrist schriftlich per Briefpost bei der Kontaktstelle Einsprache erhoben werden. Mit der Einsprache können alle Mängel des Projektes geltend gemacht werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer durch das Projekt berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse an dessen Änderung oder Aufhebung hat. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Allfällige Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit als möglich beizulegen (§ 17 StrG; §§ 21 ff. VRG, LS 175.2).

Auflagefrist: 30 Tage

Kontaktstelle: Gemeinderat Glattfelden, Dorfstrasse 74, 8192 Glattfelden

Glattfelden, 22. Dezember 2022

Verhandlungsbericht des Gemeinderats

Sitzung vom 5. Dezember 2022

Pflegefinanzierung
Die Arbeiten im Bereich der Pflegefinanzierung werden seit Anfang des Jahres durch die Abteilung Soziales erledigt. Der Gemeinderat hat die Abteilung Soziales in der Folge gestützt auf § 7 des Pflegegesetzes als Informations- und Anlaufstelle im Thema Pflegefinanzierung bezeichnet. Zudem hat der Gemeinderat entschieden, dass gemäss Pflegegesetz keine (freiwillige) Übernahme von weiteren Kosten gemäss § 9 Abs. 3, § 12 Abs. 1 und § 13 Abs. 2 erfolgt.

Beitritt zur Gesundheitskonferenz Kanton Zürich
Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, eine bedarfs- und fachgerechte Pflegeversorgung sicherzustellen. Diese anspruchsvolle Aufgabe lässt sich – gerade für kleinere Gemeinden – kaum alleine lösen. Deshalb arbeitet die Gemeinde Glattfelden beispielsweise mit der Regionalen Arbeitsgruppe Zukunftsplanung Alter (RAZA) zusammen und ist Mitglied der Gesundheitskonferenz des Bezirks Bülach. Mit der Gründung der Gesundheitskonferenz Kanton Zürich im Jahre 2019, wo mittlerweile über 100 Gemeinden Mitglied sind, wurde die interkommunale Zusammenarbeit und die Vernetzung weiter verstärkt. Die Gemeinde Glattfelden tritt der Gesundheitskonferenz Kanton Zürich per 1. Januar 2023 bei. Die Mitgliedschaft kostet jährlich rund CHF 320.

Teilrevision Bau- und Zonenordnung Glattfelden
Mit der am 1. März 2017 in Kraft getretenen Teilrevision des kantonalen Planungs- und Baugesetz (PBG) wurden im Kanton Zürich einheitliche Baubegriffe und Messweisen der Interkantonalen Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB) eingeführt. Gemäss Übergangsbestimmung haben die Gemeinden bis im Februar 2025 Zeit, ihre Bau- und Zonenordnungen (BZO) an die neuen Bestimmungen anzupassen. Zugleich soll die Umsetzung des Mehrwertausgleichsgesetzes und der dazugehörigen Verordnung in die BZO einfliessen. Auch erkannte Fehlentwicklungen und Vollzugsprobleme der aktuellen BZO können behoben werden und Pendenzen aus der teilweisen Nichtgenehmigung der letzten kommunalen Nutzungsplanungsrevision 2016 umgesetzt werden. Die Arbeiten werden von einem Projektteam bestehend aus dem Vorsteher Hochbau und Planung, dem Leiter Bau und Liegenschaften, dem Gemeindeingenieur und einem spezialisierten Raumplanungsbüro ab Mai 2023 ausgeführt. Nach einem Vergleich der eingereichten Angebote wurde der Auftrag für die Begleitung an das Raumplanungsbüro Suter von Känel Wild, Planer und Architekten AG, Zürich vergeben. Für die Teilrevision der BZO sind Kosten im Umfang von CHF 75000 zu erwarten, welche im Budget 2023 eingestellt sind und teilweise für 2024 und 2025 eingestellt werden.

Mitwirkung
Die Gemeinde befindet sich seit der letzten kommunalen Nutzungsplanungsrevision 2016 erst in der Hälfte der Planungsperiode. Die nun anstehende BZO-Revision stellt eine «technische» Teilrevision dar, mit oben erwähntem Revisionsinhalt. Die Mitwirkung der Bevölkerung an der Teilrevision ist gesetzlich vorgeschrieben und findet im Projektprozess statt. Trotzdem ist die interessierte Bevölkerung eingeladen, dem Projektteam bereits per Projektstart ab Anfang Mai 2023 Anregungen für Revisionsinhalte mitzugeben. Nutzen Sie dafür bau@glattfelden.ch.

Präzisierung Änderung der politischen Läutordnung der Evangelisch-Reformierten Kirche
Entgegen dem letzten Verhandlungsbericht wird in einem ersten Schritt Anfang 2023 nur das Frühgeläut von Montag bis Sonntag ersatzlos gestrichen. Die Anpassungsarbeiten haben Kosten im Umfang von rund CHF 700 zur Folge. Das Aussetzen des Zeitschlags zwischen 22 Uhr und 7 Uhr benötigt eine Anpassung des mechanischen Uhrwerks. Diese Arbeiten sollen zusammen mit der planmässigen Revision im Verlauf des Jahres ausgeführt werden, um die Kosten tiefer zu halten, weshalb sich das nächtliche Aussetzen des Zeitschlags noch etwas verzögert. Das kirchliche Geläut ist von sämtlichen Anpassungen nicht betroffen.

Anschaffung einer «SportBox»
Rund 46% der Zürcher Bevölkerung sind «freie» Sportlerinnen und Sportler. Sie treiben am häufigsten draussen Sport und organisieren

Weihnachtliche Beleuchtung. BILD YR

sich dazu selbst. Dafür benötigt es passende Einrichtungen in den Gemeinden. Das kantonale Sportamt gibt den Gemeinden die Möglichkeit, eine «SportBox» zu beschaffen, welche mit einem innovativen Verleihsystem von Sport- und Fitnessausrüstung eine ideale Ergänzung für Outdoor-Sportanlagen darstellt. Sie kann einfach über eine App bedient werden. Die Gemeinde Glattfelden wird ab Frühling 2023 erfreulicherweise eine solche «SportBox» in Betrieb nehmen. Bei der Anschaffung beteiligt sich die Gemeinde mit einem Beitrag von CHF 11000. Die ersten zwei Betriebsjahre werden vom kantonalen Sportamt übernommen. Ab dem 3. Betriebsjahr ist mit Kosten von CHF 160 pro Monat zu rechnen. Die Handhabung und der genaue Standort werden der Bevölkerung noch im Detail erläutert.

Aufhebung Signalisation Reiterverbot
Das Reiterverbot auf dem Glattuferweg auf der Dammseite wird aufgehoben, um wieder eine Verbindung nach Bülach sicherzustellen, da durch die Bauarbeiten bei der SBB-Brücke und den Strassenprojekten Kreisel und Hardwald die Wege und Strassen in diesem Gebiet für Reiterinnen und Reiter nicht mehr passierbar sind und das Ausweichen auf die Hauptverkehrsachse zu gefährlich ist. Die zuständige kantonale Stelle hat der Aufhebung ebenfalls unter Auflagen zugestimmt. Sollte das Galoppierverbot missachtet werden oder die Verunreinigungen ein unzumutbares Mass erreichen, würde das Reiterverbot erneut geprüft.

Schulraumentwicklung – Vergabe externe Bauherrenvertretung
Im Juni 2022 wurde der Auftrag zur Erweiterung der Schulanlage Eichhölzli nach einem intensiven Projektwettbewerb im offenen Verfahren an die ARGE Raphael Kadid, Basel erteilt. Die Gemeinde Glattfelden suchte daraufhin in ihrer Funktion als Bauherrschaft in einem Submissionsverfahren eine bauherrenseitige Projektleitung für die Projektierung, Ausschreibung und Realisierung (SIA Phasen 3–5).

Der Auftrag wurde auf Antrag des Beurteilungsgremiums an die erstrangierte Projektbeweger GmbH, Zürich zum Preis von CHF 221773.50 vergeben.

Neubau «Einfaches Wohnen» Schwimmbadstrasse (Flüchtlingsunterkunft)
An der Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022 hat die Stimmbevölkerung dem Projekt «Einfaches Wohnen» Schwimmbadstrasse (Flüchtlingsunterkunft) zugestimmt und einen Baukredit von CHF 4125400 bewilligt. Die Erstellungskosten beliefen sich auf CHF 3540400 und die Landumlegung auf CHF 585000. Im September 2022 erfolgte eine Totalunternehmer-Ausschreibung für das Projekt in Holzbauweise im offenen Verfahren.

Unter Berücksichtigung der Zuschlagskriterien und der eingereichten drei Angebote erfolgt die Vergabe zum Preis von CHF 4028000 an die HUSNER AG Holzbau. Der Baukredit wird trotz unverändertem Projekt um total CHF 1144600 überschritten. Es handelt sich dabei um unvermeidliche Mehrausgaben, welche auf die allgemeine Preisentwicklung, Teuerung und Marktsituation zurückzuführen sind und gemäss § 103 Gemeindegesetz als gebundene Ausgaben gelten.

Kanalsanierungen 2022 und 2023
Die Kanalsanierungsarbeiten 2022 und 2023 wurden ausgeschrieben und die Auftragsvergabe erfolgte zum Preis von total CHF 89289.55 an die KA-TE Insituform AG, Waldkirch. Die technische Begleitung erfolgt durch die calörtscher hirner Ingenieure, Eglisau. Die Sanierungsarbeiten sind im Budget 2022 und 2023 eingeplant. Für die Nebenarbeiten werden die Hüppi AG, Bülach und die Firma Koch Gärten, Zweidlen beauftragt.

Rückblick und Ausblick des Gemeindepräsidenten

Liebe Glattfelderinnen und Glattfelder

Es geht ein Jahr zu Ende, wo wir anfangs nicht sicher waren, wird es wie das Jahr 2021. Heute können wir feststellen, dass wir wieder viel von unserer Freiheit zurückgewonnen haben, konnten doch viele Feste und Anlässe wieder mit Freude gefeiert werden: die Prämierung der besten Lehrabschlüsse, das Zweidler-Fest, die Seniorenreise, die Jungbürgerfeier, die Seniorenweihnacht sowie die vielen schönen Adventsfenster in den vergangenen Tagen. Auch die Sommerferien konnten wir bei herrlichen Temperaturen ohne Begrenzung der Liegefläche in unserer schönen «Badi» geniessen. Die kulturellen Anlässe fanden wieder statt und die Sport- sowie sonstigen Vereine konnten endlich wieder die geplanten Aktivitäten durchführen.

Mit den beiden Gemeindeversammlungen und den Behördenwahlen wurde einmal mehr aufgezeigt, wie interessiert Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, unsere geliebte Demokratie leben. Mit dem Vertrauen, welches Sie uns bei den Wahlen geschenkt haben, werden wir gemeinsam alles unternehmen, um unser schönes Glattfelden weiterzubringen. Die während einer Klausur beschlossenen und an der Gemeindeversammlung vorgestellten Legislaturziele helfen uns, dieses Vorhaben zu verwirklichen.

Nach dem Start in die neue Legislatur verbrachten wir einen etwas ruhigeren Sommer, doch dies war die Ruhe vor dem Sturm. Völlig unerwartete Herausforderungen liessen nicht lange auf sich warten, sei es durch den Entscheid der Nagra, das Tiefenlager im Gemeindegebiet von Stadel, Weiach und Glattfelden zu planen, oder die Kostenexplosion der Strom-, Öl- und Gaspreise. Wir sind uns bewusst, dass dies nicht nur uns als Behörde beschäftigt, sondern auch Sie als Glattfelderinnen und Glattfelder. Wir werden alles unternehmen, um jederzeit offen und transparent kommunizieren zu können, so dass Sie über den jeweiligen Stand die bestmöglichen Kenntnisse besitzen.

Gemeindepräsident von Glattfelden, Marco Dindo. BILD ZVG

Das Jahr 2023 wird neue Chancen und Herausforderungen mit sich bringen, welche wir mit viel Einsatz und Pragmatismus angehen – sei dies für die aktive Finanzplanung, die Liegenschaftenstrategie, die Schulraumplanung, Angebote für Jugendliche und Erwachsene, die Vereinsförderung und vieles mehr. Die hausärztliche Grundversorgung muss sichergestellt sein, deshalb stehen wir in engem Kontakt mit unseren Ärzten und weiteren Dienstleistern. Wir setzen alles daran, die geplante Gemeinschaftspraxis, zwischen dem Neubau der Firma Specogna Immobilien und dem Altersheim, mit entsprechendem Personal Anfang 2. Quartal 2024 besetzen zu können.

Bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, bei allen Mitarbeitenden der Schule, der Verwaltung, des Altersheims und des Werkhofs bedanke ich mich für die grossartige Zusammenarbeit und das Teamwork. Selbstverständlich danke ich auch allen Gewerbetreibenden und Firmen für ihr Engagement – auch sie leisten einen grossen Beitrag zu einem wohnlichen Glattfelden. Einen grossen Dank möchte ich Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, aussprechen für ihr aktives Mitwirken, ihre offenen Worte und das grosse Vertrauen in unsere Arbeit.

Im Namen des Gemeinderats, der Behörden und der ganzen Verwaltung wünsche ich Ihnen von Herzen schöne Weihnachtsfeiertage und ein frohes neues Jahr. Hoffentlich können Sie die Zeit für eine Verschnaufpause nutzen und finden im Kreise von Familie und Freunden einige ruhige und unbeschwerte Momente.

Ihr Gemeindepräsident
Marco Dindo

Verhandlungsbericht Fortsetzung

Finanz- und Aufgabenplanung
Der Finanz- und Aufgabenplan (FAP) dient der mittelfristigen Planung und Steuerung der Finanzen und Aufgaben. Er wird jährlich für mindestens vier Jahre festgelegt. Das erste Planjahr entspricht der Budgetvorlage (vgl. § 95 Gemeindegesetz des Kantons Zürich). Der Gemeinderat hat für die Legislatur 2022 bis 2026 neue Legislaturziele ausgearbeitet und im Bereich Finanzen die aktive Finanzplanung hervorgehoben. Der Wortlaut der Zielsetzung ist wie folgt: «Die qualitativ hochstehende, rollende Finanz- und Aufgabenplanung ist reorganisiert und laufend aktualisiert.» Diese Arbei-ten wurden in der Folge neu ausgeschrieben. Ab 1. Januar 2023 wird die Firma swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich mit dieser Begleitung beauftragt. Die swissplan.ch betreut rund 60 ständige Kundengemeinden und hat im Bereich der Finanz- und Aufgabenplanung von Gemeinden ein extrem hohes Fachwissen und bringt viel Erfahrung mit. Die Kosten belaufen sich auf jährlich rund CHF 14000. Sie liegen damit leicht höher als bisher. Dem bisherigen Berater, Alfred Gerber Beratungen, wird für seine jahrelange Zusammenarbeit in der Finanz- und Aufgabenplanung bestens gedankt.

Baubewilligungen

- A bis Z real estate AG, Rathausstrasse 14, 6340 Baar
Abbruch Einfamilienhaus und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage an der Rheinsfelderstrasse 12 in Zweidlen
- Sergio und Priska Caggegi, Gottfried-Keller-Strasse 9, 8192 Glattfelden
Umbau Wintergartendach und Fenstereinbau an der Gottfried-Keller-Strasse 9 in Glattfelden
- Lesegesellschaft Bülach, Vogelsangstrasse 34, 8180 Bülach
Informationstafel für Themenweg an der Turbinenstrasse (Kat.-Nr. 2800) in Glattfelden

GEMEINDE GLATTFELDEN

Götterbaum schadet der Biodiversität

Die häufig vorkommende Honigbiene ernährt sich gerne vom Götterbaum. Sie tut dies aber auch bei sehr vielen anderen Blütenpflanzen. Der Götterbaum weist deutlich weniger Insektenbesuche auf als einheimische Laubbaumarten, denn er wird von vielen einheimischen Insekten wegen seiner Inhaltsstoffe gemieden.

In Asien ernähren sich 46 Arten (Insekten, Spinnen und Käfer) von Götterbaum-Blättern, in Europa nur gerade mal 2 Arten.

Der Götterbaum wurde oft als Parkbaum angepflanzt. Er gedeiht entlang von Strassen, im urbanen Bereich und immer häufiger auch im Wald, da sich die Flugsamen über weite Distanzen verbreiten.

Rinde und Blätter des Götterbaums können allergische Hautreizungen hervorrufen. Das Ringeln zur Bekämpfung des Gehölzes ist nur mit Handschuhen und bedeckten Armen empfohlen. Je nachdem kann auch bereits der Blütenstaub allergische Reaktionen hervorrufen.

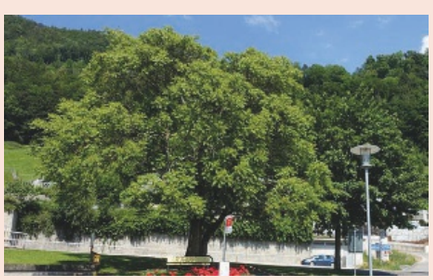
Wir informieren monatlich im «Glattfelder» über einen invasiven Neophyten. Sie finden die Faktenblätter ausserdem unter www.glattfelden.ch.

Beratung zu invasiven Neophyten:
E-Mail: infrastruktur@glattfelden.ch
Telefon 044 867 39 90

Neophyt des Monats Dezember:

Götterbaum
Ailanthus altissima

Blütezeit:	Juni-Juli
Standort:	städtische und stadtnahe Gebiete
Höhe:	bis 25 m
Eingeführt aus:	China



Problematik
Der Götterbaum wurde als Zierbaum bei uns eingeführt. Weibliche Bäume bilden grosse Samenbestände aus, welche durch geflügelte Früchte und den Wind über grosse Distanzen verbreitet werden. Der Götterbaum wächst sehr schnell, kann in 25 Jahren bis zu 15 m hoch werden und verdrängt unsere einheimischen Pflanzenarten.

Vorbeugung und Bekämpfung
Nach dem Fällen können Wurzelausschläge dichte Bestände mit Jungpflanzen bilden; die Methode des Ringelns ist daher zwingend anzuwenden.

- 1. Jahr (Feb.): $^{9}/_{10}$ des Stammumfangs ringeln
- 2. Jahr (Juli, nach Blüten- & Blattaustrieb): die restlichen $^{1}/_{10}$ entfernen
  ⇨ Im Winter fällen

Was sind invasive Neophyten?
Als Neophyten gelten nicht einheimische Pflanzen, die bei uns eingeführt wurden. Viele Neophyten sind eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch unsere Umwelt. Einige von ihnen zeigen jedoch ein invasives Verhalten, indem sie sich stark und schnell ausbreiten und dabei unsere einheimische Flora verdrängen. Diese Arten werden als invasive Neophyten bezeichnet.

Einheimische Alternativen

Blumen-Esche
Fraxinus ornus

Vogelbeerbaum
Sorbus aucuparia

Winter-Linde
Tilia cordata

Stiel-Eiche
Quercus robur

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 13. DEZEMBER 2022

Budget und Steuerfuss 2023 unter Dach und Fach

Unkompliziert und ohne Diskussionen verlief die Gemeindeversammlung. 69 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger befanden über Budget und Steuerfuss 2023, eine neue Abfallverordnung und fünf Einbürgerungsanträge.

Yvonne Russi

Um die Resultate schon einmal vorwegzunehmen: Alle Anträge wurden mit offensichtlichem Mehr angenommen. Der Steuerfuss für das Jahr 2023 wurde auf 120% (Vorjahr 120%) festgesetzt. Damit beträgt der budgetierte Ertragsüberschuss CHF 532300. Die neue, totalrevidierten Abfallverordnung muss nun vom AWEL definitiv geprüft und genehmigt werden. Danach sollen ab dem 1. Juli 2023 die neuen Gebührentarife gelten. Voraussichtlich können so die jährlichen Grundgebühren für Haushalte und Betriebe und die Grüngut-Abfuhrgebühren leicht gesenkt werden. Und zum Schluss hiess die Versammlung noch fünft Einbürgerungsanträge gut.

Mehr Informationen:
www.glattfelden.ch

Die Gemeindeversammlung verlief ruhig. BILD YVONNE RUSSI

GEMEINDE GLATTFELDEN

Männer-Tische im Zürcher Unterland, Gesprächsrunden von Männern für Männer

Brauchen Männer massgeschneiderte moderierte Gesprächsrunden? Ja, auch Männer tauschen sich gerne aus, auch sie brauchen Unterstützung und Orientierung in ihrer anspruchsvollen Rolle in der Familie, im Berufsalltag und in der Gesellschaft.

An den Männer-Tische-Runden für Männer mit Zuwanderungsgeschichte geht es um Themen wie z. B.: «Was bedeutet es, in der Schweiz Mann und Vater zu sein?», «Was ist eine gesunde Ernährung?», verschiedene Erziehungsthemen oder auch, wie sie sich stärker in die Gesellschaft einbringen können.

Letzteres waren die Themen an der Gesprächsrunde zum Thema «Mitreden in der Gesellschaft». Die Teilnehmer waren Gäste des Gemeindepräsidenten von Niederglatt, Herrn Stefan Schmid. Bei dem Treffen wurde das politische System in der Schweiz erklärt und mit den Systemen in den Herkunftsländern der Teilnehmenden verglichen. So wurden die verschiedenen Möglichkeiten aufgezeigt, sich partizipativ zu engagieren, und die Teilnehmer diskutierten und überlegten: «Wie kann ich mich als Freiwilliger in meiner Gemeinde einbringen?»; «Welche Rolle spielen die Vereine in der Schweiz und wie funktionieren sie?» Eine Fortsetzung fand mit der Nationalrätin Frau Meret Schneider statt. Es wurde über die Aufgaben des Nationalrates, die Abstimmungen und deren Umsetzung gesprochen.

Im Mittelpunkt der Diskussionsrunden steht der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer. Sie erhalten Anregungen und werden sich ihrer Stärken und Ressourcen bewusster. Sie erhalten nützliche Informationen über Alltagsthemen und bekommen die Möglichkeit, ihr soziales Netzwerk zu erweitern.

Im Zürcher Unterland werden die Männer-Tische von unserem erfahrenen Moderator, Mohamed Zaky, geleitet. Die Geschichten der Moderierenden sind so unterschiedlich und trotzdem in mancher Hinsicht sehr ähnlich. Auf der Internetseite von Femmes-Tische und Männer-Tische Schweiz finden Sie einige dieser aussergewöhnlichen Geschichten.

Hinter diesem QR-Code versteckt sich der spannende Lebensweg von Mohamed Zaky.

Wenn Sie Interesse an einer Gesprächsrunde für sich selber, für Ihre Kollegen, Nachbarn oder Klienten haben, können Sie mich gerne kontaktieren: Boriana Hilti, Standortleiterin Femmes-Tische und Männer-Tische; b.hilti@praevention-fabb.ch oder 044 872 77 37.

Teilnehmen können alle Männer unabhängig von ihrer Herkunft. Die Gesprächsrunden finden auf Deutsch oder Arabisch statt und sind offen für alle Interessierten.

Männer-Tische sind Gesprächsrunden, die im privaten oder halböffentlichen Rahmen stattfinden. Sie werden in verschiedenen Sprachen durchgeführt. Dabei diskutieren die Teilnehmer Fragen, die sie beschäftigen, geben ihre Erfahrungen weiter und erhalten Informationen. Die Gesprächsrunden von Männer-Tische richten sich an Männer im Migrationskontext, sind aber offen für alle, die sich für die diskutierten Themen interessieren. **(www.femmestische.ch)**